







Europa für Bürgerinnen und Bürger 2014 - 2020

Nur zum internen Gebrauch









Überblick

- Nachfolger des EU-Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger 2007 2013"
- Projektzuschüsse und Betriebskostenzuschüsse
- Eines der kleinsten EU-Förderprogramme
- Fokussierung auf Bürgerschaft, Partizipation und Geschichtsbewusstsein
- Programm hat noch keine Rechtsgrundlage
- Es gibt daher noch keine Ausschreibungstermine und keinen Programmleitfaden
- Der Programmleitfaden wird eine detailliertere Struktur der Aktionen enthalten
- Alle folgenden Informationen können sich folglich noch marginal ändern







Hauptziele

- Den Informationsstand der Bürgerinnen und Bürger über die Union, ihre Geschichte und ihre Vielfalt zu verbessern
- Die Förderung der Unionsbürgerschaft
- Die Voraussetzungen für eine demokratische Bürgerbeteiligung auf EU-Ebene zu verbessern









Spezifische Ziele

- Stärkere Sensibilisierung für das Geschichtsbewusstsein, die gemeinsame Geschichte und gemeinsamen Werte sowie für das Ziel der Europäischen Union, den Frieden, ihre Werte und das Wohlergehen ihrer Völker zu fördern, indem
 - Debatten,
 - Reflexion
 - und die Bildung von Netzwerken angeregt werden
- Stärkung der demokratischen Bürgerbeteiligung auf EU-Ebene, indem den Bürgerinnen und Bürgern
 - der politische Entscheidungsprozess in der EU n\u00e4hergebracht wird
 - und Möglichkeiten für soziales und interkulturelles Engagement und Freiwilligentätigkeit auf EU-Ebene gefördert werden.

Umsetzung durch Maßnahmen auf transnationaler Ebene oder mit einer europäischen Dimension







Programmstruktur

- Europäisches Geschichtsbewusstsein (20%)
- Demokratisches Engagement und Bürgerbeteiligung (60%)
- Horizontale Maßnahmen zur Analyse, Verbreitung und Nutzung von Projektergebnissen (10%)

Haushaltsvolumen: 186 Mio Euro für 7 Jahre







Struktur im Detail

- Geschichtsbewusstsein (20%)
 - Kulturelle Vielfalt
 - Gemeinsame Werte
 - Reflektion über Ursachen totalitärer Regime in der jüngeren europäischen Geschichte (insbesondere, aber nicht ausschließlich, Nationalsozialismus, Faschismus, Stalinismus und totalitärer kommunistischer Regime)
 - Gedenken an die Opfer totalitärer Regime
 - Aktivitäten zu wichtigen Meilensteinen in der jüngsten Europäischen Geschichte
 - Aktionen zur Förderung von:
 - Toleranz
 - Gegenseitigem Verständnis
 - Interkulturellem Dialog
 - Versöhnung zur Überwindung der Vergangenheit







Strucktur im Detail

- Demokratisches Engagement und Bürgerbeteiligung (60%)
 - Bürgerbeteiligung im weitesten Sinne
 - Strukturierungsmethoden, damit eine dauerhafte Wirkung der unterstützten Aktivitäten gewährleistet ist
 - Den Vorzug erhalten Initiativen und Projekte mit einem Bezug zur politischen Agenda der EU
 - Initiativen und Projekte die Möglichkeiten auf europäischer Ebene bieten für:
 - Gegenseitiges Verständnis
 - Interkultureller Dialog
 - Solidarität
 - Gesellschaftliches Engagement
 - Freiwilligenarbeit
 - Stärkere Beteiligung von Jugendlichen am demokratischen Prozess







Maßnahmen

- Wechselseitiges Lernen und Kooperationsaktivitäten wie z.B.:
 - Bürgertreffen
 - Städtepartnerschaften
 - Netzwerke von Partnerstädten
 - Projekte, die von transnationalen Partnerschaften unterschiedlicher Akteure umgesetzt werden
 - das Geschichtsbewusstsein betreffende Projekte mit europäischer Dimension
 - Austauschaktivitäten, auch unter Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien und/oder sozialen Medien
- Strukturelle Unterstützung für Organisationen wie z.B.
 - Einrichtungen, die Ziele von allgemeinem Interesse für die Union verfolgen, im Sinne des Artikels 177 der Verordnung (EU) Nr. 1268/2012
 - Kontaktstellen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger"







Maßnahmen

- Analyseaktivitäten auf EU-Ebene wie z.B.
 - Studien, deren Schwerpunkt auf Themen im Zusammenhang mit den Zielen des Programms liegt
- Sensibilisierungs- und Verbreitungsaktivitäten zur Nutzung und weiteren Valorisierung der unterstützten Initiativen und zur Herausstellung bewährter Verfahren wie z.B.
 - Veranstaltungen auf EU-Ebene einschließlich Konferenzen, Gedenkfeiern oder Preisverleihungen
 - gegenseitige Begutachtung, Sachverständigentreffen und Seminare







Wissenswertes

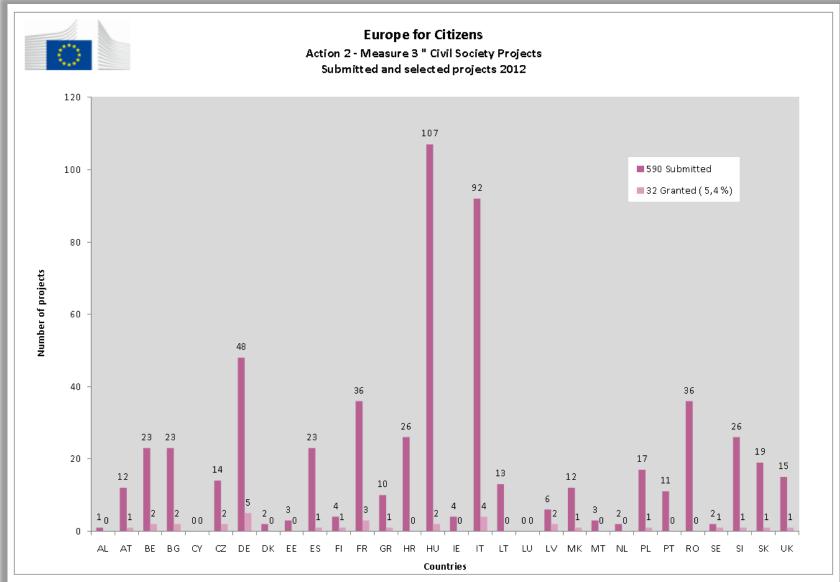
- Maximale Projektförderung 50.000€
- Alle Zuschüsse auf Basis von Pauschalen oder Flat-rates
- Kein Prozentsatz für die Ko-Finanzierung
- Geringer administrativer Aufwand
- Augen auf bei der Auswahl des Antragstellers
- Wichtiger als bisher ist die geografische Abdeckung
- Erfolgsaussichten zwischen 5% und 20%





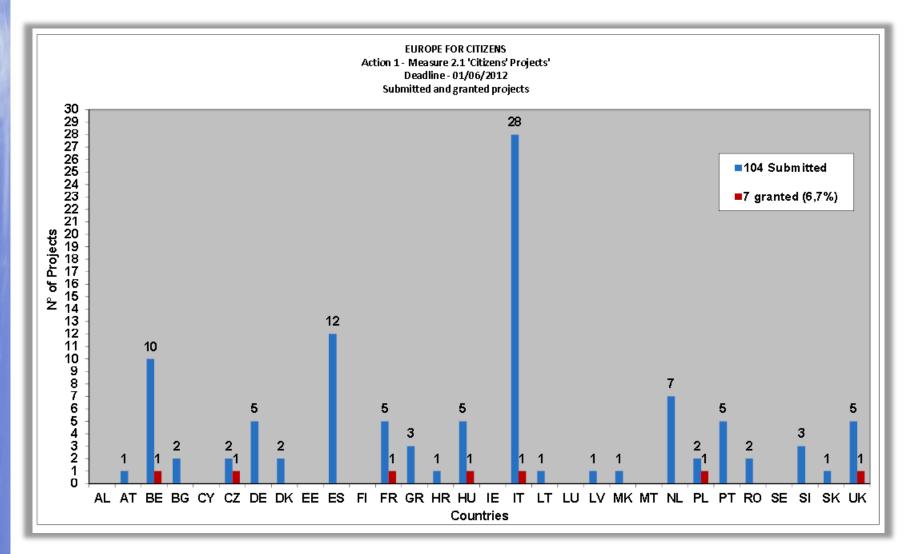






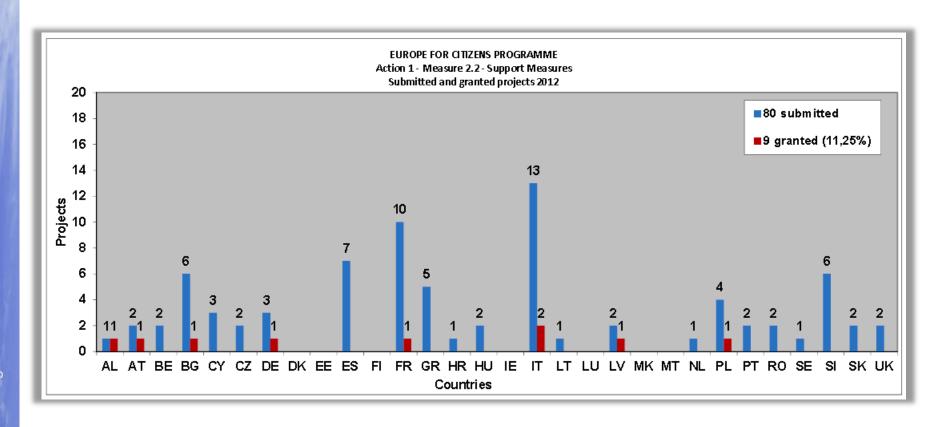






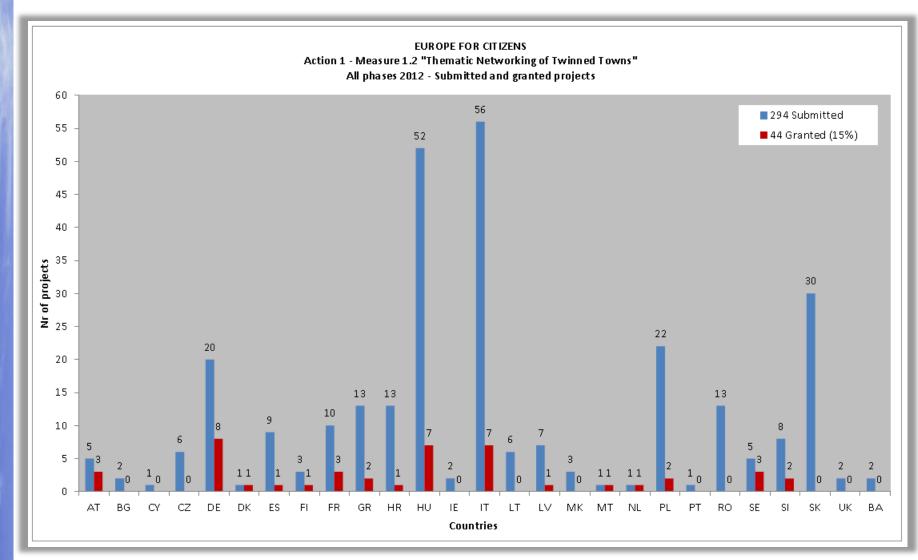








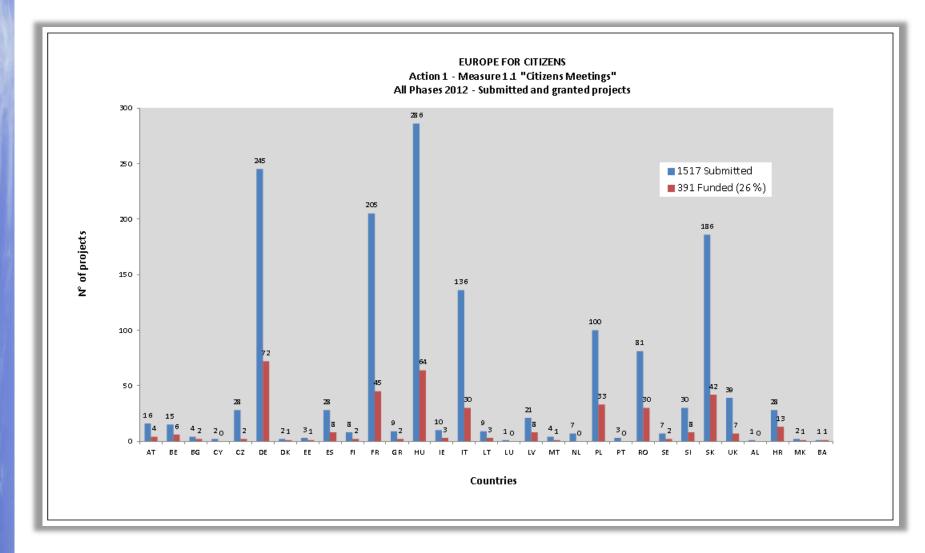


















Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Thomas Heckeberg heckeberg@european-net.org

